

Ressort: Politik

IG-Metall-Chef kündigt Streiks in allen Betriebsgrößen an

Berlin, 28.01.2018, 11:53 Uhr

GDN - Im Tarifkonflikt der Metall- und Elektroindustrie will die IG Metall mit 24-stündigen Warnstreiks in rund 250 Betrieben in Deutschland in der kommenden Woche ein Einlenken der Arbeitgeber erzwingen. Der Gewerkschaftschef Jörg Hofmann kündigte Streiks in allen Betriebsgrößen an.

"Wir setzen zum ersten Mal ganztägige Warnstreiks ein. Die wird es in mindestens 250 Betrieben geben, von Schleswig-Holstein bis Bayern, im Westen wie im Osten. Bei allen Betriebsgrößen, vom Mittelständler bis zum Konzern", sagte Hofmann der "Bild" (Montagsausgabe). "Damit wollen wir den Druck auf die Arbeitgeber erhöhen, auch den wirtschaftlichen Druck, denn bei vollen Auftragsbüchern tut so etwas natürlich weh." Er erwarte, dass die Arbeitgeber zur Einsicht kämen und ein Verhandlungsergebnis erzielt werden könne. "Ich hoffe, dass wir bis nächstes Wochenende wieder am Verhandlungstisch sitzen. Wenn die Arbeitgeber nicht an den zurückkehren, werden wir wohl übernächste Woche entscheiden, ob wir Urabstimmungen durchführen und in bestimmten Regionen flächendeckend streiken", sagte Hofmann.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-101301/ig-metall-chef-kuendigt-streiks-in-allen-betriebsgroessen-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com